

# TECHNOLOGIEINFRASTRUKTUR

## INFORMATIONSV ERANSTALTUNG



Wien, 21.11.2025

# AUSSCHREIBUNGSTEAM

**Barbara Lohwasser**

+43 5 7755 – 2201

[barbara.lohwasser@ffg.at](mailto:barbara.lohwasser@ffg.at)



**Barbara Rief-Vernay**

+43 5 7755 – 2413

[barbara.rief-vernay@ffg.at](mailto:barbara.rief-vernay@ffg.at)



**Lisa Eberlein**

+43 5 7755 – 2414

[lisa.eberlein@ffg.at](mailto:lisa.eberlein@ffg.at)



**Martin Reishofer**

+43 5 7755 – 2402

[martin.reishofer@ffg.at](mailto:martin.reishofer@ffg.at)



# ECKDATEN



**Einreichfrist 25.02.2026, 12:00 (MEZ)**  
Elektronische Einreichung (eCall)  
Sprache Deutsch oder Englisch



**13,55 Mio. € Budget**  
mind. 300.000 € Gesamtkosten  
max. 1,5 Mio. € Förderung pro Projekt



**Laufzeit max. 3 Jahre**  
Spätester Projektstart 01.12.2026



**Förderungsquote 50 %**



**förderbare Organisationen**  
Unternehmen und  
Einrichtungen für Forschung und  
Wissensverbreitung



**Art der Antragstellung**  
Einzelantrag oder Konsortium

**ZIELE DER AUSSCHREIBUNG  
ANFORDERUNGEN  
AN EINE GEFÖRDERTE TECHNOLOGIEINFRASTRUKTUR**

# ZIELE

## Nutzungstyp ausschließlich „wirtschaftliche Nutzung“

**Verbesserung der FTI-Leistungen** österreichischer Unternehmen und Einrichtungen für Forschung und Wissensverbreitung durch die Bereitstellung konkurrenzfähiger Technologieinfrastrukturen

- für die **anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung**
- zur **kooperativen** (nationalen und internationalen) **Nutzung**
- um eine Verbindung von **Ausbildung und Forschung** zu ermöglichen

## Nicht Ziele

- F&E-Infrastrukturen, die als **Grundausrüstung** jedenfalls erforderlich sind
- unternehmerisch genutzte F&E-Infrastrukturen, die vorrangig der Erneuerung oder Adaption von Maschinen, Laboreinrichtungen, etc. dienen (**Ersatzinvestitionen**) und **nicht** über den **Stand der Technik** hinausgehen

# NUTZEN UND MEHRWERT

- **Steigerung der Forschungs- und Innovationskapazitäten** in Österreich
- Stärkung der Technologieinfrastrukturen durch Fokussierung auf Initiativen mit entsprechenden **kritischen Größen**
- Aufbau **neuer Kooperationen**
- Erhöhung der **Multi- bzw. Interdisziplinarität in Forschung und Entwicklung** durch offenen Zugang für weitere Nutzer:innen
- **Beitrag zu ganzheitlichen Systemlösungen** durch Zusammenarbeit von Unternehmen und Einrichtungen für Forschung und Wissensverbreitung unterschiedlicher Branchen
- **Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit** für Unternehmen durch die Verfügbarkeit von Technologieinfrastrukturen für anwendungsnahe Forschung
- **Stärkung der strategischen Innovationskompetenz** in allen Sektoren der **adressierten Themenbereiche**

# AUSSCHREIBUNGSSCHWERPUNKTE

Der Antrag muss mindestens einem dieser Schwerpunkte zugeordnet werden



**Energiewende**



**Weltraum und Luftfahrttechnologien**



**Mobilitätswende**



**Kreislaufwirtschaft und  
Produktionstechnologien**



**digitale und Schlüsseltechnologien**



**Klimaneutrale Städte**

# NUTZUNGSSTRATEGIE

## ab Inbetriebnahme bis zum Ende der Abschreibungsdauer

- Management der Nutzung (inkl. Personal- und Ressourcenplan)
- Nachfrage und Auslastung
- Kooperative Nutzung durch Dritte (d.h. durch Organisationen, die nicht die antragstellende Organisation selbst bzw. Teil des antragstellenden Konsortiums sind)
- Konditionen und Bedingungen für einen transparenten und diskriminierungsfreien Zugang Dritter
- Preiskalkulation der Nutzungsentgelte (Vorgangsweise zur Kalkulation der Vollkosten inkl. Gewinnspanne bzw. Marktpreis)
- Kalkulation der Kosten für die Inbetriebnahme und Folgekosten (Betriebs-, Instandhaltungskosten und Ersatzinvestitionen)
- Darstellung der nachhaltigen Finanzierung
- Darstellung und **Regelung der Eigentumsverhältnisse** an der anzuschaffenden F&E-Infrastruktur
- Falls zutreffend: geplante Bedingungen für den bevorzugten Zugang für **mitfinanzierende Organisationen**

**KOSTEN  
FORMALE KRITERIEN  
BEWERTUNGSKRITERIEN  
ZEITPLAN**

# FÖRDERBARE KOSTEN

- Anschaffungen von F&E-Infrastruktur mit dem Zweck Forschung und Entwicklung betreiben zu können (Nutzungsstrategie)
- Es sind Anschaffungskosten für F&E-Infrastruktur förderbar
  - einzelne Geräte oder Zusammenspiel verschiedener Komponenten
  - an einem Standort, verteilt als organisiertes Netz von Ressourcen oder mobil
  - **im Anlagenverzeichnis aktiviert** (Kontrolle bei der Endabrechnung)

# FORMALE KRITERIEN

## und Ausschreibungsdokumente

- **Online-Einreichung** (ausschließlich via eCall: <https://ecall.ffg.at>):
- Einreichung: **Deadline** am **25.02.2026, 12:00:00 Uhr (MEZ)**  
zeitgerechte und vollständige Einreichung **per eCall**
- Verpflichtende **Anhänge**:
  - **CV** der Projektleitung
  - **mindestens 2 LOIs** von potentiellen Nutzern
  - **Jahresabschlüsse** der letzten beiden Jahre **bei den Stammdaten**
  - **Unterstützungserklärung (LOC)** im Falle einer **Einreichung durch eine Hochschule** (Universität, Fachhochschule), **unterfertigt vom Rektorat bzw. der Geschäftsführung** (Vorlage)
- **Ausschreibungsdokumente**:
  - Ausschreibungsleitfaden (Ziele und Ausschreibungsschwerpunkte, Bewertungskriterien)
  - Instrumentenleitfaden F&E-Infrastrukturförderung – wirtschaftliche Nutzung (Anforderungen, Einreichung, Bewertungskriterien und Ablauf der Förderung)
  - Kostenleitfaden Version 3.2 (auf Infrastruktur eingeschränkt)



**FÖRDERSERVICE**

**05-7755-0**

**[foerderservice@ffg.at](mailto:foerderservice@ffg.at)**

# BEWERTUNGSKRITERIEN

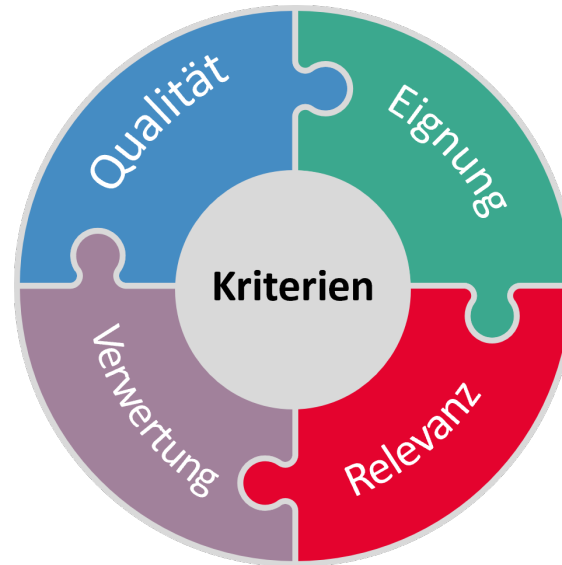
## vier Hauptkriterien und deren Unterkriterien

### 1. Qualität des Vorhabens

- Innovationsgehalt
- Planung
- Nutzungsstrategie

### 3. Nutzung und Verwertung

- Kooperative Forschungs- und Innovationstätigkeiten
- Genderspezifische Themen
- Nachhaltigkeit



### 2. Eignung der Förderungswerbenden

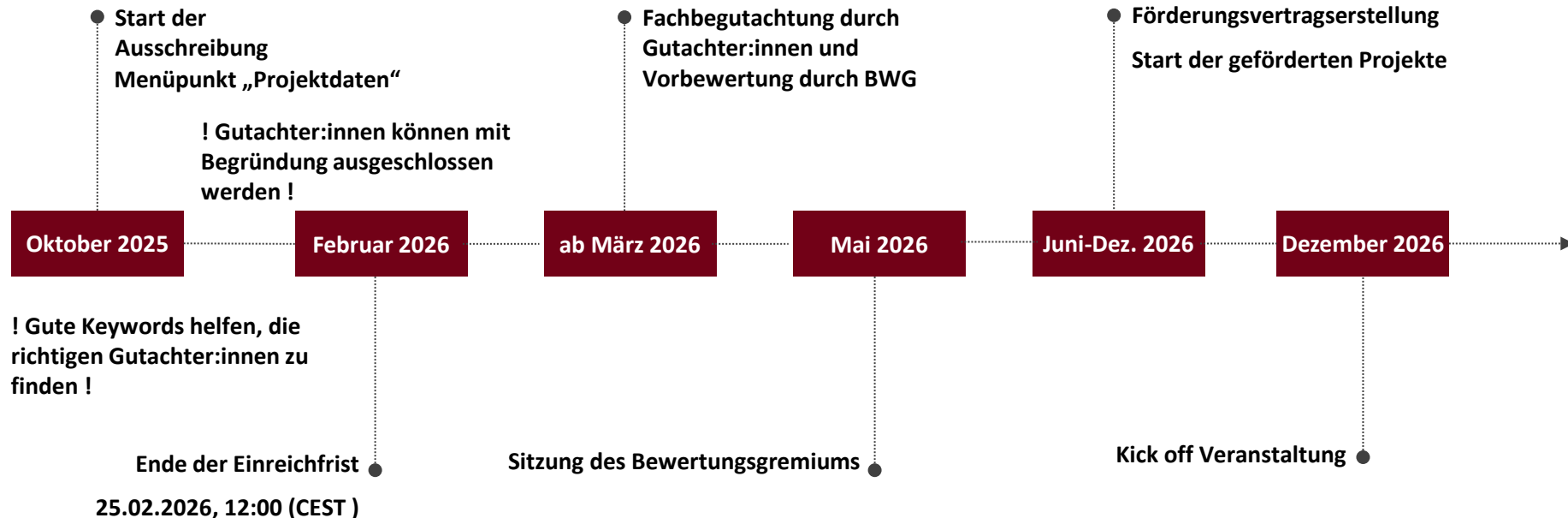
- Kompetenzen
- Genderausgewogenheit

### 4. Relevanz des Vorhabens

- Relevanz
- Bedarf
- Standort
- Anreizwirkung

der Schwellenwert pro Hauptkriterium und Gesamt liegt bei 60 %

# ZEITPLAN ZUR AUSSCHREIBUNG



**VIELEN DANK  
FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT**

**PROMOTING  
INNOVATION**

**[www.ffg.at](http://www.ffg.at)**